

Online-Tools für visuelle Inhalte

Beat Rüdt, MAZ-Studienleiter Visuelle Publizistik, 23. August 2023

Es gibt im Web eine schier endlose Anzahl von Tools, mit denen man ansprechende visuelle Inhalte darstellen kann. Diese Zusammenstellung enthält einfache Lösungen, die bereits in der Gratis-Version gute Resultate liefern und die sich einfach in bestehende Webseiten einbinden lassen.

Bei der Auswahl wird grossen Wert darauf gelegt, dass die Formate sowohl am Computer wie auch auf dem Smartphone funktionieren.

Die Tools werden laufend weiterentwickelt und das Preismodell kann sich ändern. Es ist auch schon vorgekommen, dass ein Betreiber sein Angebot plötzlich gänzlich eingestellt hat. Nicht zuletzt darum bin ich immer froh, wenn ich Anregungen für Alternativen erhalte. Gerne nehme ich auch Kritik, Ergänzungs- und Korrekturwünsche zur vorliegenden Aufstellung entgegen, am liebsten per Mail an beat.ruedt@maz.ch.

Passende Darstellungsform finden

Welches Format zu welchem Inhalt passt, zeigt das Flowchart «[Multimedial Erzählen](#)», das für den Unterricht am MAZ entwickelt wurde.

Tools für...

Bilder	2
Grafiken	3
Animation	4
Karten	4
Spezielle Erzählformen	5
Quiz	7
Nützliche Webdienste	8
Inhalte auf der eigenen Website	8

Bilder

Bild Slider



Zwei Bilder werden übereinandergelegt. Mit der Maus (oder mit dem Finger) kann das eine Bild unter dem anderen aufgedeckt werden. Dieses Format eignet sich für die Visualisierung von Vorher-Nachher-Situationen.

Empfehlung:

<http://juxtapose.knightlab.com/>

Skript für Coder:

<http://www.sealit.org/index.php?kategory=web-dev&tutorial=overslider>

Beispiel:

<http://interaktiv.morgenpost.de/berlin-1945-2015/>

Animierte Gifs



Mehrere Bilder werden nacheinander gezeigt, so dass eine kurze, sich wiederholende Sequenz entsteht. Eignet sich auch zum Darstellen kurzer Ausschnitte aus Videos.

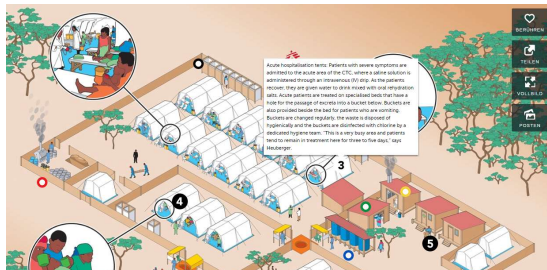
Empfehlung:

<http://ezgif.com/>

Alternative:

<http://makeagif.com/>

Interaktive Bilder



Auf einem bestehenden Bild kann man klickbare Zonen hinterlassen. Beim Anklicken können Bilder, Videos, Text und Links hinterlegt werden.

Empfehlung:

<https://www.genial.ly/>

Alternative:

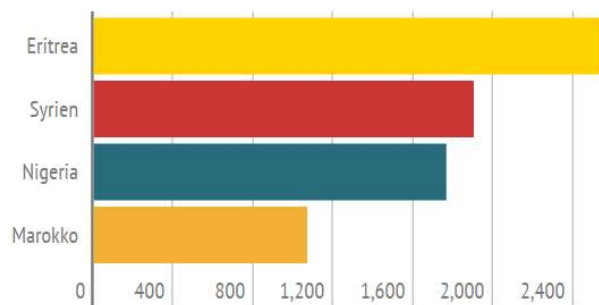
<https://www.thinglink.com/>

Skript-Generator für Coder:

<http://summerstyle.github.io/summer/>
<http://www.image-maps.com/>

Grafiken

Diagramme



Vom einfachen Balkendiagramm bis zu komplexeren Darstellungsformen wie Treemaps, Wordclouds und vielem mehr.

Empfehlung:

www.datawrapper.de

Alternative:

<https://flourish.studio/>

<https://infogr.am>

Komplexe Infografiken

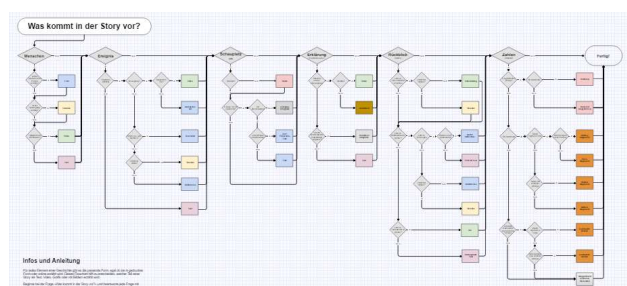


Gestaltung komplexer Infografiken. Dank vieler Vorlagen und Piktogrammen kommt man schnell zu einem ansprechenden Resultat.

Empfehlung:

www.piktochart.com

Flowcharts und Organigramme

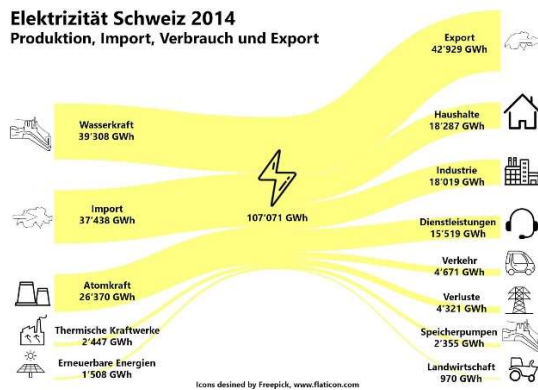


Komplexe Zusammenhänge und Organigramme stellt man am besten mit einem Flowchart dar.

Empfehlung:

<https://www.glify.com>

Sankey-Diagramme



Das Sankey-Diagramm ist ein Mengenflussdiagramm. Es eignet sich zum Beispiel zur Darstellung von Energie- oder Finanzströmen.

Empfehlung:

<http://sankeymatic.com/build/>

Detaillierte Anleitung:

<http://bit.ly/2bMpWuL>

Animation

Video mit Grafiken, Icons und Bilder



Icons, Text und Fotos können in Bewegung versetzt werden und Fakten in einem Animationsfilm vermittelt.

Empfehlung:

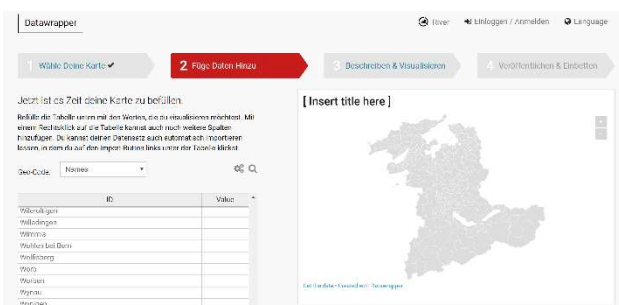
<https://www.powtoon.com/>

Alternative:

<https://videos.mysimpleshow.com>

Karten

Choreoplethenkarten & Co



Auf diesen Karten können Daten als Choreoplethenkarten oder Punkte dargestellt werden, inkl. Schweiz, Kantone und Gemeinden. Besonders geeignet auch für Übersichtskarten.

Empfehlung:

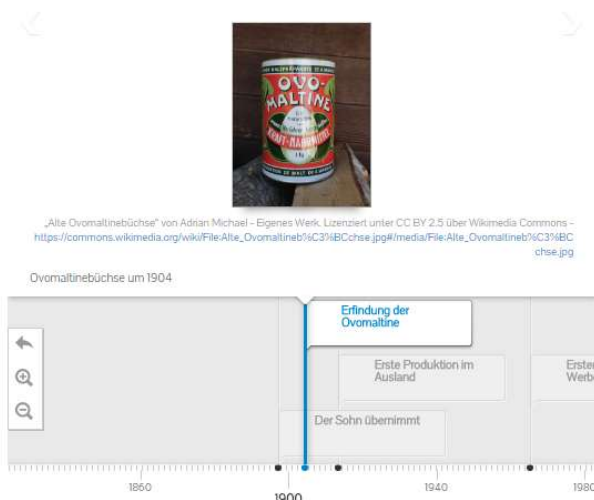
<https://www.datawrapper.de/>

Alternative:

<https://www.google.com/maps/d/>

Spezielle Erzählformen

Timeline



Auf einer Timeline lassen sich Geschichten erzählen, die einen chronologischen Aufbau haben, egal ob sich dieser über Minuten oder Jahrhunderte erstreckt. Text, Bilder, Videos und anderer Content werden auf dem Zeitstrahl dargestellt.

Empfehlung:

<http://timeline.knightlab.com/>

Anleitung:

<http://bit.ly/2bETU6N>

Alternativen:

<http://tiki-toki.com>

Storymap



Bilder, Videos und Text werden einem Punkt auf einer Karte zugeordnet. Der Leser klickt (oder wischt) sich von einem Ort zum nächsten.

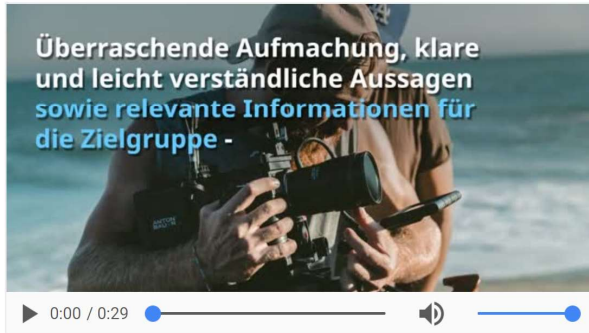
Empfehlung:

<https://storymap.knightlab.com/>

Anleitung:

<https://iruedt.blogspot.com/2016/05/die-sache-mit-der-storymap-von-knightlab.html>

Video-Artikel



Text und Bilder werden zu einem animierten Video verknüpft. Eignet sich für kurze Geschichten in Social Media

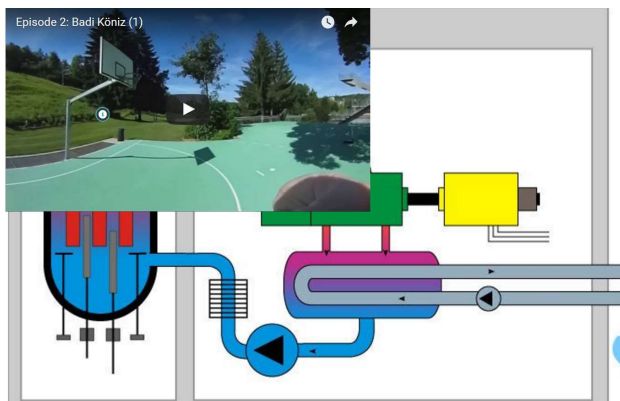
Empfehlung:

<https://lumen5.com>

Anleitung:

<https://iruedt.blogspot.com/2017/12/die-sache-mit-lumen5-social-videos.html>

Interaktive, non-lineare Inhalte

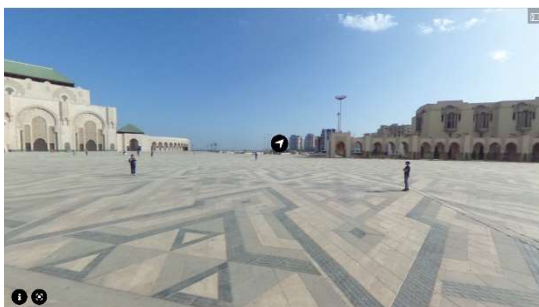


Mit einigen Tools lassen sich Bilder, Videos, Grafiken und sogar Einbettungs-Codes von Drittanbietern beliebig anordnen und animieren. So kann man komplette interaktive Geschichten auf mehreren Ebenen erstellen.

Empfehlung:

<https://www.genial.ly/de>

Virtual Reality / 360°



360°-Bilder, verknüpft zu Geschichten. Eignet sich zur Darstellung auf dem Smartphone, am Desktop und zum Anschauen mit Google Cardboard oder ähnlich.

Empfehlung für Bilder:

<https://momento360.com/>

Empfehlung für VR-Welten

<https://lapentor.com/>

KI-Videos



Eine KI macht aus Text und Bildern Videos, die von einem Moderator / einer Moderatorin vorgelesen werden und bei Bedarf auch Untertitel. Funktioniert in diversen Sprachen, Deutsch wird sogar auf Mundart vorgelesen.

Empfehlung:

<https://app.elai.io/>

Quiz

Umfragen und Wissenstests



Einfache Umfragen oder Wissenstests mit zwei oder mehr Antwortmöglichkeiten.

Empfehlung:

<https://www.opinionstage.com/>

Alternative:

<https://docs.google.com/forms/u/0/>

Nützliche Webdienste

- Bilder freistellen: <https://www.remove.bg/>
- QR-Code, um aus dem Print auf Inhalte im Internet zu verweisen: <http://www.qrcode-generator.de/>
- Kostenloses Bildmaterial (Quellenangabe nicht vergessen!): <http://commons.wikimedia.org/>, <https://unsplash.com/>
- Kostenlose Icons: <http://www.flaticon.com/>
- Kostenlose Kartenvorlagen: <http://d-maps.com/>
- Online-Video-Schnittprogramm: <https://www.wevideo.com/>
- Anonyme E-Mail-Adresse (z.B. zur Verwendung bei Tools-Testen): <http://spoofoffmail.de/>

Inhalte auf der eigenen Website

Die mit den hier empfohlenen Tools erstellten Inhalte können alle in die eigene Webseite (oder in den eigenen Blog) eingebunden werden. Hier eine kurze Übersicht der Vorgehensweisen:

Hochladen

Animierte Gifs und Inhalte (wie Grafiken), die sich als Bilddatei (.jpg, .gif oder .png) exportieren lassen, kann man wie ein normales Bild ins Web hochladen.

Einbetten

Für das sogenannte Einbetten stellt der Tool-Anbieter ein Code-Stück zur Verfügung, das direkt auf den erstellten Inhalt verweist (oft mit diesem Symbol <> gekennzeichnet). Es muss in der Code-Ansicht des Redaktionssystems eingefügt werden, damit es funktioniert. Der Inhalt kann mit einer festen Höhe und Breite eingebunden werden, besser ist aber ein so genannter **Responsive-Code**, der die Grösse der Darstellung dem zur Verfügung stehenden Platz anpasst.

Verlinken

Die einfachste Lösung ist, auf den bestehenden Inhalt zu verlinken. Diese Lösung ist allerdings in der Regel nicht erwünscht, weil sie den Besucher von der eigenen Webseite wegbringt.